



Unternehmen, die Luftfracht versenden, brauchen hierfür ab nächstem Jahr ein Zertifikat. Die Akademie Roman Mayer Logistik hat sich darauf spezialisiert und hilft.

Foto: Arne Dedert, dpa

Der Countdown läuft...

Roman Mayer Logistik Wer als Unternehmen Luftfracht versendet, braucht ab nächstem Jahr ein Zertifikat. Akademie in Gersthofen schult

Gersthofen Für deutsche Unternehmen, die Luftfracht versenden, tickt die Uhr. Nur noch knapp ein Jahr, bis zum 24. März 2013, bleibt Zeit, sich bis dahin vom Luftfahrt-Bundesamt (LBA) zum „bekannten Versender“ zertifizieren zu lassen. Falls nicht, trägt der Versender künftig die Kosten für aufwendige Kontrollmaßnahmen der Sendungen und muss sich auf längere Wartezeiten einstellen.

Schätzungen zufolge werden etwa 95 Prozent des gesamtdeutschen Luftfrachtaufkommens von circa 40 000 Versendern aufgegeben. Nach einer aktuellen Studie will demnach knapp die Hälfte den Status als „bekannter Versender“ erlangen. Bisher dürfen sich gerade einmal knapp über 200 Verladere (Stand: 15. Mai) „bekannter Versender“ nennen, und erst rund 3600 haben einen Antrag eingereicht. Davon seien jedoch nur unter 700 prüffähig. Bei den restlichen hakt es an der Unvollständigkeit, am häufigsten an einem fehlenden Sicherheitskonzept. Viel kam also noch nicht seitens der Unternehmen – und das nach zwei Jahren der Bekanntmachung des Prozederes. Laut Studie wären es also noch ungefähr 16 900 Firmen, die sich bis zum Stichtag zertifizieren lassen müssten. Dass dies einen enormen Rückstau beim Röntgen an den Flughäfen bedeutet, dürfte einleuchten. Zudem muss man wissen, dass das LBA, mit Sitz in Braunschweig, aktuell nicht genügend Mitarbeiter für eine bundesweite und schnelle Zertifizierung der Firmen hat, und diese zum Teil noch in der Ausbildung sind. Vom ersten Schritt bis zum finalen Audit

ist mit circa zwölf Monaten zu rechnen.

Viele der Versender können sich nicht so intensiv wie von den Behörden gewünscht mit dieser Thematik auseinandersetzen, berichtet Mike Maldener von der Roman Mayer Logistik Akademie in Gersthofen bei Augsburg. „Wir sehen uns in dem umfangreichen Thema als Hilfesteller für die gesamte sichere Transportkette. So beraten wir nicht nur die Verladerschaft als mögliche „bekannte Versender“, sondern auch Lagerhalter und Verpacker als mögliche „reglementierte Beauftragte“ und Transporteure – von Logistikern für Logistiker. Dabei ist es für uns nicht wichtig welche Größe das Unternehmen hat, oder wo in Deutschland es ansässig ist. Die schnellste Hilfe ist die vor Ort. Wir können Empfehlungen aussprechen, was an baulichen Maßnahmen erforderlich sein könnte,

und welche Schulungen für welche Mitarbeiter vonnöten sind. Wir sind einer der wenigen im Consulting-Sektor, der dies sowohl mit eigenem, vom LBA zugelassenen Schulungsprogrammen als auch mit eigenen Trainern mit langjähriger Erfahrung darstellen kann. Mit der Luftfrachtsicherheit beschäftigen wir uns tagtäglich und wissen daher worauf es ankommt. Gleichzeitig können wir völlig neutral und objektiv beraten, da wir selbst keinen Luftfrachtversand anbieten, obwohl unsere Mitarbeiter aus diesem Bereich kommen.“ Wer sich jetzt noch darum kümmert, alles in die Wege zu leiten, der kann ab dem Stichtag am 24. März 2013 als „bekannter Versender“ seine Luftfrachtsendungen ruhigen Gewissens am Flughafen anliefern und davon ausgehen, dass diese binnen weniger Stunden auf dem Weg zu ihrem Bestimmungsort sind. (AL, jma)

Das Unternehmen

Die Roman Mayer Logistik Akademie wurde 2009 gegründet und ist Bestandteil der Roman Mayer Logistik Group am Standort Gersthofen. Sie ist spezialisiert auf **Aus- und Weiterbildungen** rund um die Logistikthemen **Luftsicherheit, Qualitäts- und Umweltmanagement, Arbeitsschutz, Berufskraftfahrer und Gefahrgut**. Sie berät und schult neutral und aus einer Hand alle wichtigen Positionen in den vorgenannten Bereichen.

➔ Im Internet unter luft-sicherheit.de



Mike Maldener ist vom Luftfahrt-Bundesamt zugelassener Ausbilder im Bereich Luftsicherheit bei der Roman Mayer Logistik Akademie in Gersthofen.

Foto: privat